

Cindex

Oberfläche

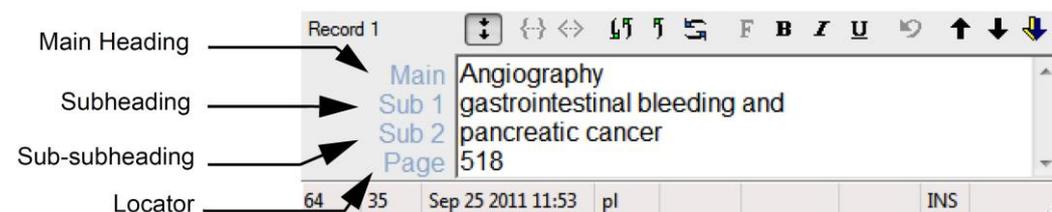
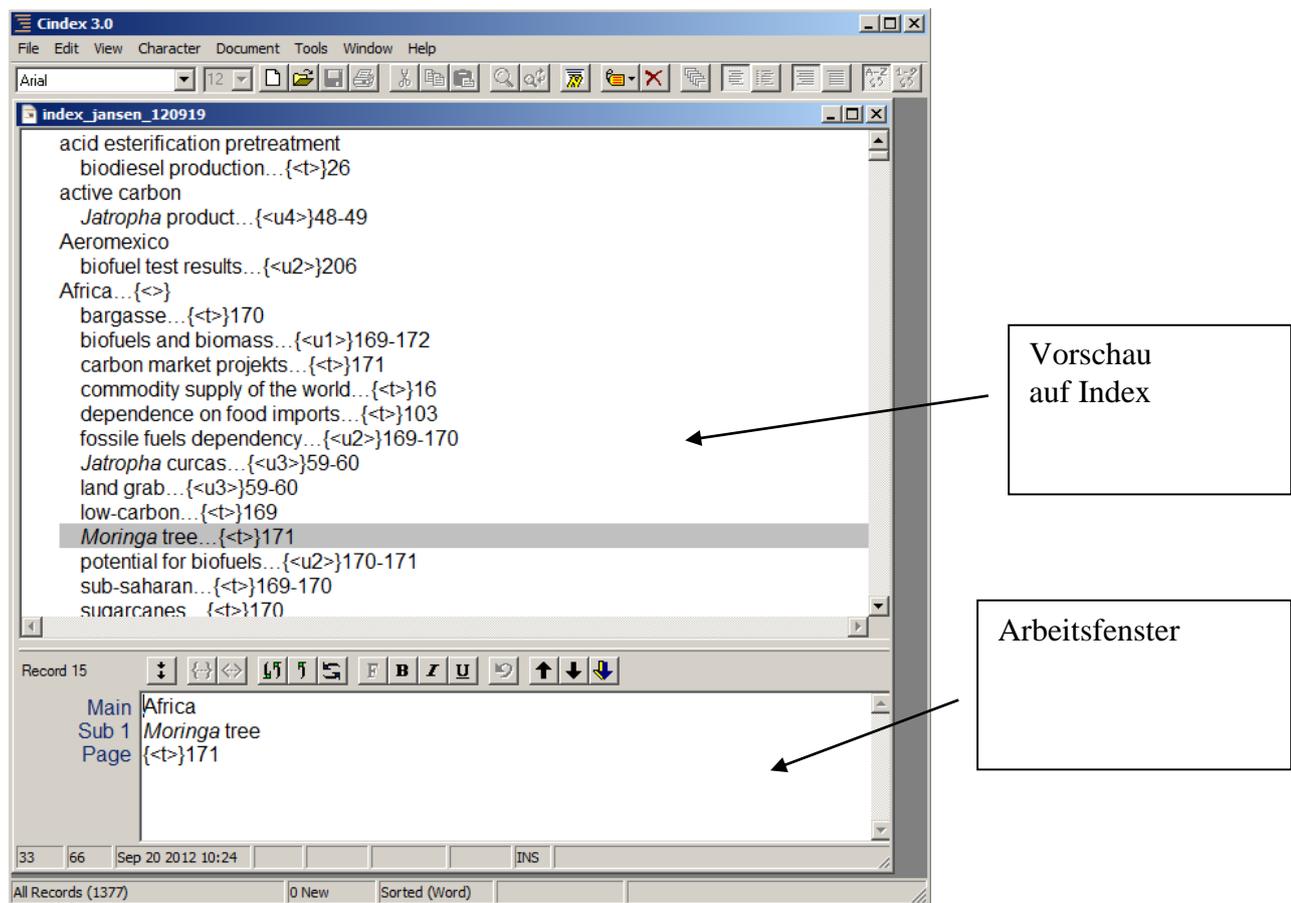


FIGURE 4. The record window, showing a record with four fields

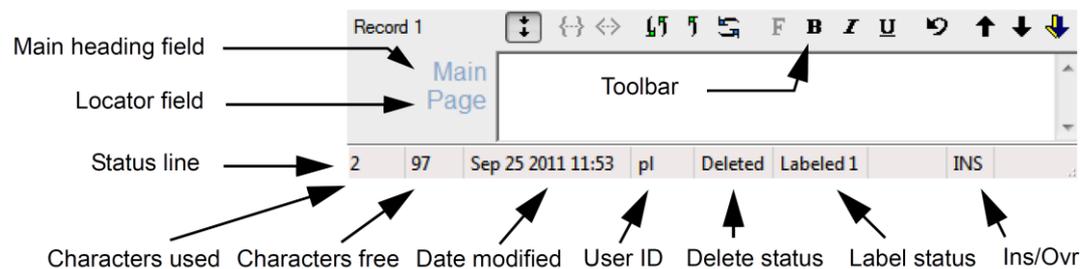


FIGURE 5. Elements of the record entry window

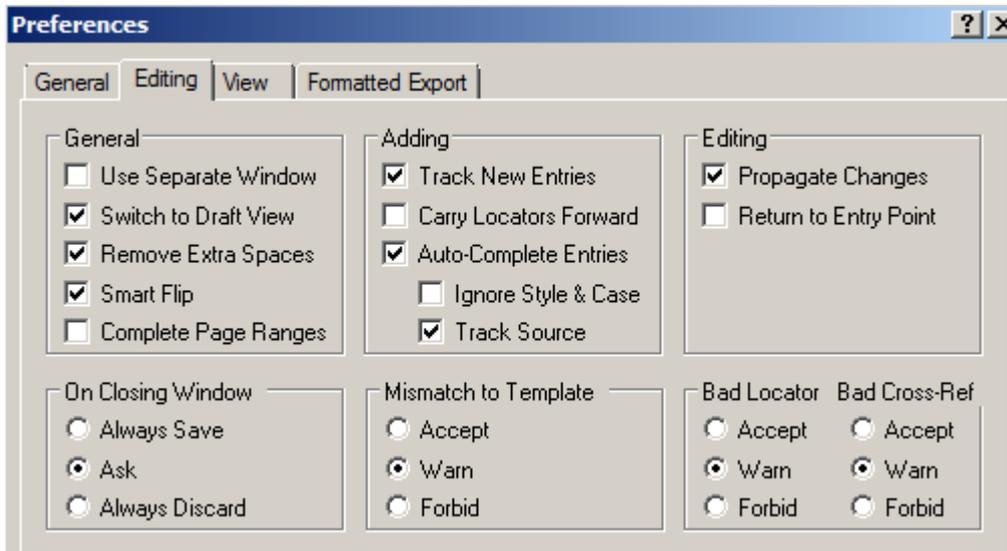
Einrichten des Programms/Index vor dem Erfassen

Voreinstellungen (Preferences) für das Programm

Einige Änderungen greifen erst, wenn das Programm neu gestartet wird.

Aufrufen: **Menü <Edit – Preferences>**

Die wichtigsten Voreinstellungen sind die zum „Editing“.



Items here control how Cindex behaves when you add or edit records through the record window.

Use Separate Window.

When this is checked the record-entry window is detached from the bottom of the main window and displayed separately. **Empfehlung: Häkchen nicht setzen**

Switch to Draft View.

When this is checked, and the main window shows fully formatted entries, Cindex will temporarily switch the view to show records in draft format when it opens the record window.

Remove Extra Spaces.

When this is checked, Cindex will reduce multiple spaces between words to a single space, whenever multiple spaces are entered in records.

Smart Flip.

When this is checked, Cindex will intelligently adjust the **case of leading letters** and the **positions of prepositions** and articles when it swaps the contents of two record fields. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Complete Page Ranges.

When this is checked, Cindex will automatically complete a page range when you type the connecting character that follows the first part of the range.

Track New Entries.

When this is checked, Cindex immediately displays each new entry in its sorted position in the main index window. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Carry Locators Forward.

When this item is checked, the locator field of each new record you make is automatically loaded with the contents of the locator field from the record most recently added to the index.

Auto-Complete Entries.

When this is checked, Cindex will attempt to complete any record field when what you have typed matches an entry already in the index. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Ignore Style & Case.

When this is checked, Cindex will auto-complete entries if what you have typed matches an existing entry, regardless of letter style and case. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Track Source.

When this is checked, Cindex will display in the main view window the entry that provides the source of the text used in auto-completion. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Propagate Changes.

When this item is checked, Cindex will propagate editing changes to any following records in which fields originally matched those that were changed. **Empfehlung: Häkchen setzen; kann bei Bedarf direkt im Editierfenster ausgeschaltet (und auch wieder eingeschaltet) werden**

Return to Entry Point.

When this item is checked, after editing a series of records Cindex restores the main index display to show the entries it contained when you started editing.

On Closing Window.

The active button determines how Cindex behaves when you close the record-editing window by clicking its close box, or by choosing Close from the File menu.

Mismatch to Template.

The active button determines what Cindex does when you attempt to save a record in which the contents of a field do not match a template specified for it.

Bad Locator.

The active button determines what Cindex does when you attempt to save a record that has an empty locator field, or a badly-formed locator. **Empfehlung: Häkchen setzen**

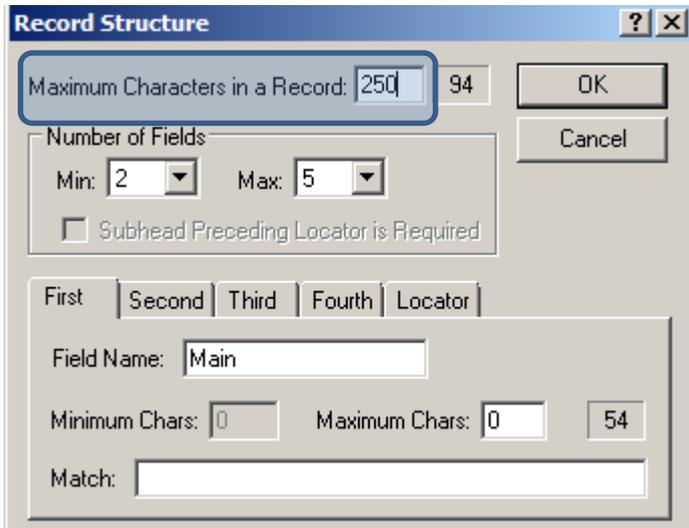
Bad Cross-Ref.

The active button determines what Cindex does when you attempt to save a record containing a cross-reference that has no target. **Empfehlung: Häkchen setzen**

Voreinstellungen für den aktuellen Index

Zu finden sind die Einstellungen im Menü „**Document**“

Record Structure



Die **maximale Anzahl der Buchstaben in einem Datensatz** (Record) sollte nicht zu niedrig gewählt werden (Minimum: 94), damit man bei längeren Einträgen keine Probleme bekommt. Beim Versuch, das Maximum zu überschreiten, unterbindet Cindex die Eingabe und es erscheint in der Statuszeile die Meldung „There is not enough room in the record“. **Empfehlung: 150–250**

Die **minimale Zahl der Felder** sollte immer auf 2 stehen (Standard). Ist Min: = 3 (oder höher), sind immer mindestens Main, Sub1 und Page vorhanden; wenn dann das Sub1-Feld wie üblich als Feld für Unterthemen verwendet wird, klappt weder das Zusammenführen von Sub1 und Main (beim Editieren eine der häufigen Aktionen) noch das Reconciling (weil dann Sub1 nicht mehr hochgezogen wird). Ein Minimum von 3 Feldern hat nur Sinn, wenn mit einem **Vorlocator-Feld** gearbeitet wird.

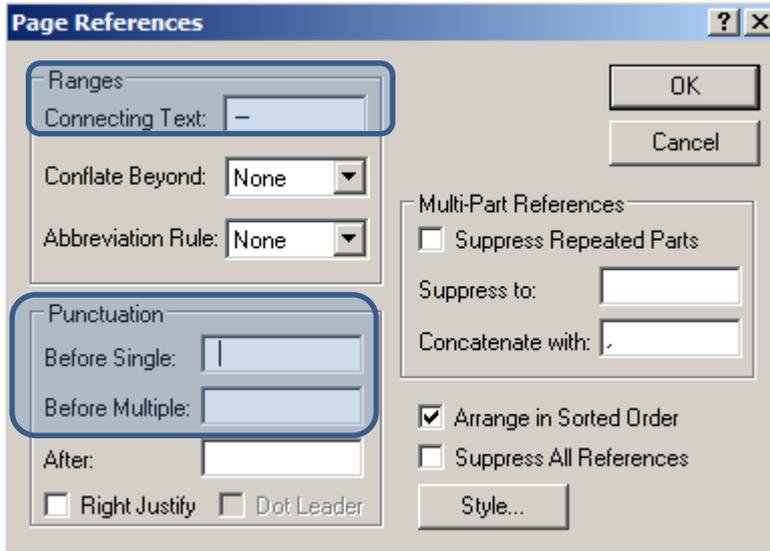
Das **Vorlocator-Feld** wird mit dem Punkt „**Subhead Preceding Locator is Required**“ eingestellt. Das Häkchen lässt sich nur setzen, wenn die minimale Zahl der Felder auf 3 (oder höher) eingestellt ist. In das Vorlocator-Feld sollten **keine begrifflichen Inhalte**, sondern **nur Metainhalte** aufgenommen werden, also z. B. Kommentare oder Merkmale, denn auf dieses Feld können bestimmte Editieraktionen nicht angewendet werden (s.o.). Man kann Cindex so einstellen, dass der Inhalt dieses Feldes weder mitsortiert noch mitausgegeben wird (Punkt „**Suppress**“ unter Menü <Document – Headings>); allerdings kann es passieren, dass Cindex dann bei „Find All“ abstürzt!

Achtung: Auf keinen Fall bei einem vorhandenen Register **nachträglich** das Vorlocator-Feld einstellen, denn dann wandern sämtliche vorhandenen Untereinträge in dieses Feld; sie können dann nicht mehr wie gewünscht bearbeitet werden (s.o.)! Sie aus diesem Feld herauszuholen und in die richtigen Felder hineinzubekommen, ist mühselig.

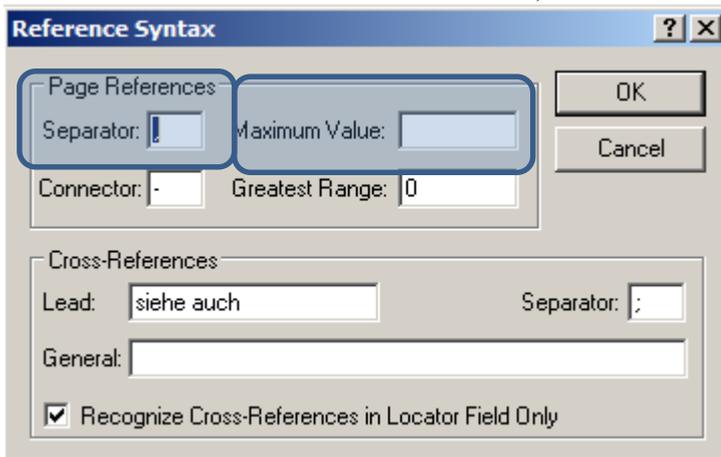
Eine unschöne Eigenschaft des Vorlocator-Feldes ist, dass sein Platz von Record zu Record wechselt. Es bleibt zwar immer das Feld vor dem Locator, aber in einem Record kann es das Feld direkt nach Main sein, im nächsten das nach Sub1 usw. – je nachdem, wie viele Ebenen ein Eintrag hat.

Dem Vorlocator-Feld sollte ein besonderer Name gegeben werden (z. B. K für „Kommentar“ oder M für „Merkmal“).

Seitenverweise

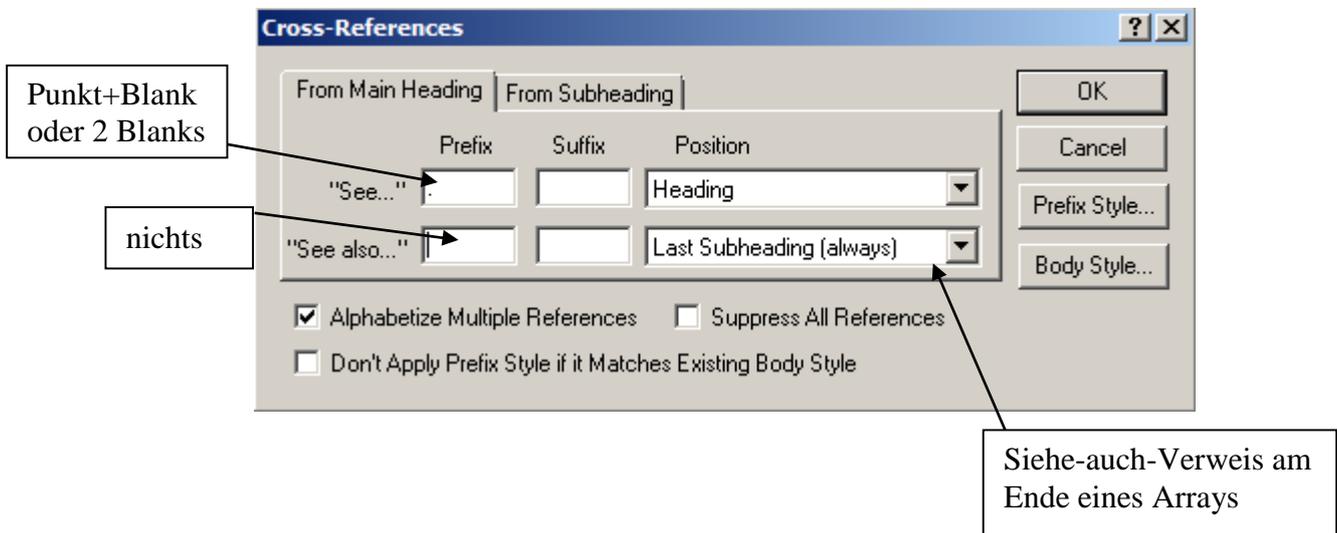


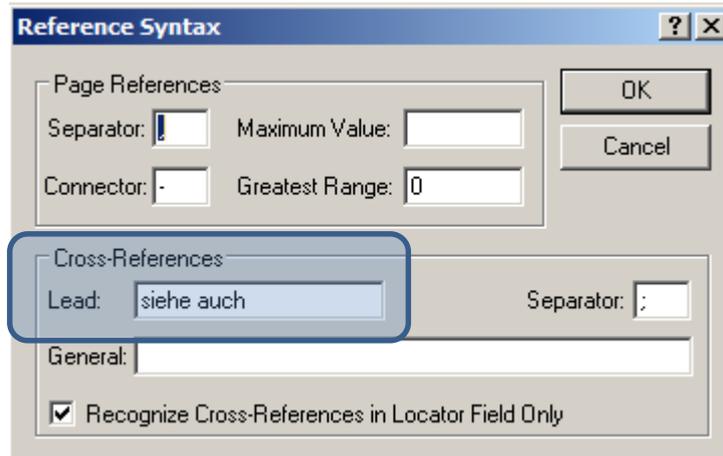
- Seitenbereich („Ranges“): Bis-Strich
- Zeichensetzung („Punctuation“): anstelle von Komma+Blank zwei Blanks (sowohl für einzelne Seitenzahlen als auch für mehrere)



- Der „Separator“ zwischen zwei Seitenzahlen ist üblicherweise ein Komma.
- Wenn man den Umfang des Buches kennt, kann man einen Maximalwert für die Seitenzahl eingeben; falls man sich vertippt und einen zu hohen Wert eingibt, kommt eine Warnmeldung

Querverweise





Achtung: Sowohl die Seiten- als auch die Querverweise müssen an zwei Stellen eingestellt werden:

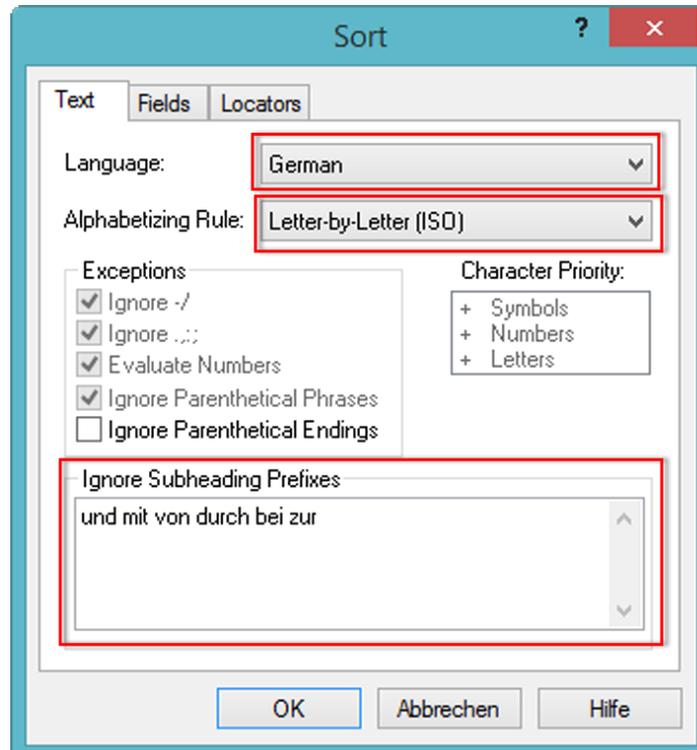
- **Page References + Reference Syntax**
- **Cross References + Reference Syntax**

Das Fenster „Reference Syntax“ ist immer dabei.

Sortierung

Drei Einstellungen sind wichtig:

- Language
- Alphabetizing Rule
- Ignore Subheading Prefixes



Achtung: Solange die „Alphabetizing Rule“ auf „Simple“ steht, sortiert Cindex nicht richtig. Daher sollte die benötigte Einstellung am besten sofort – noch vor dem ersten Erfassen von Begriffen – vorgenommen werden.

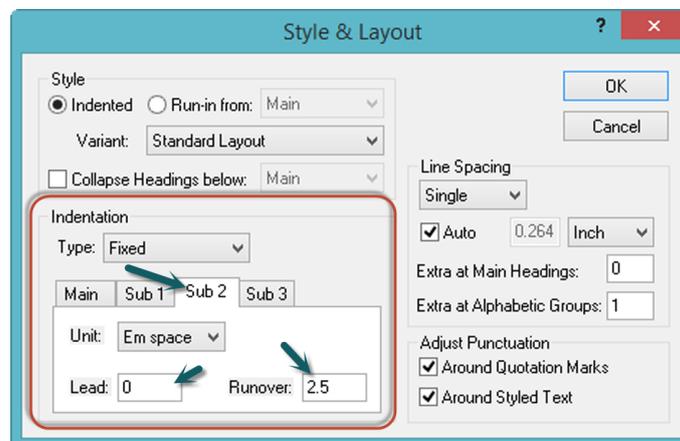
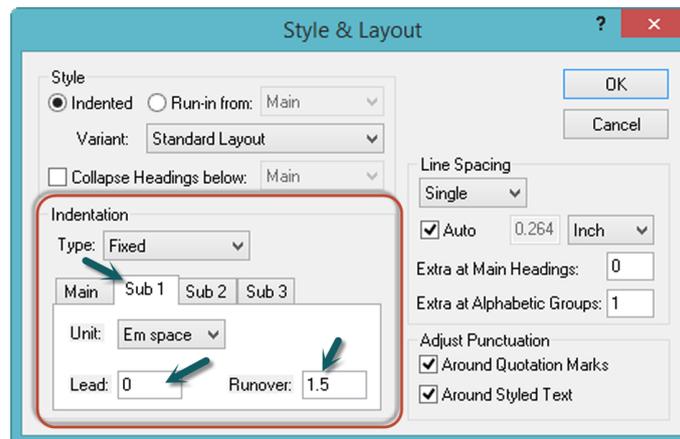
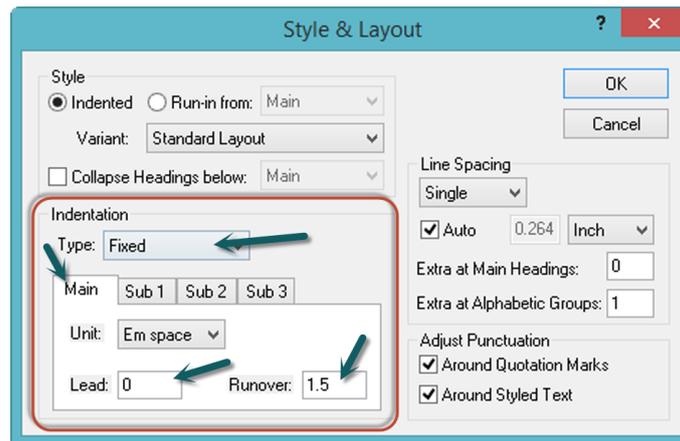
Bei deutschen Texten ist die buchstabenweise Sortierung (Letter-by-Letter) üblich.

Sehr hilfreich ist es, die Sortierung von Konjunktionen und Präpositionen in Untereinträgen voreinzustellen. Sie sollten bei der Sortierung ignoriert werden, damit die Untereinträge gemäß dem eigentlichen Begriff sortiert werden. Dazu einfach alle diese Wörter im Feld „Ignore Subheading Prefixes“ eintragen. Die Liste kann jederzeit ergänzt werden, wobei die Reihenfolge der Wörter egal ist.

Formatierung der Ausgabe des Registers

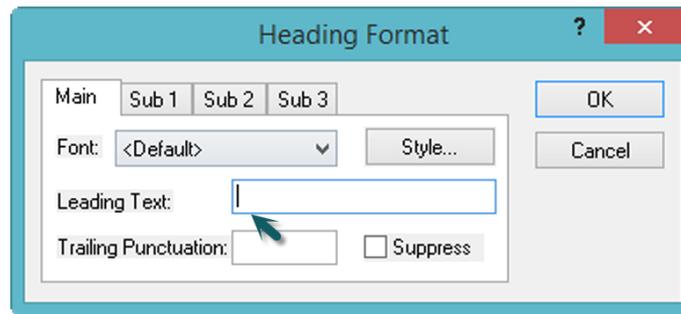
Die Ausgabe (und auch die Full-Format-Darstellung am Bildschirm) sind auf den amerikanischen Geschmack voreingestellt. D.h., es gibt z.B. keine Spiegelstriche, dafür aber unterschiedlich große Einzüge für die jeweiligen Ebenen des Registers. Damit das Register so aussieht, wie wir es in Deutschland gewohnt sind, müssen etliche Einstellungen vorgenommen werden.

Zunächst bei Menü <Document – Style & Layout>:

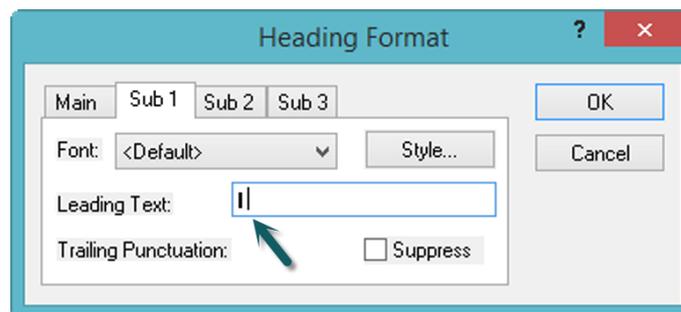


Wichtig in allen drei Fällen: Der „führende Einzug“ (Lead), also der Einzug der ersten Zeile, muss auf 0 gestellt werden, denn wegen des Spiegelstrichs wird an dieser Stelle kein Einzug benötigt. „Runover“ ist der Einzug für die zweite und nachfolgende Zeilen, der wie hier gezeigt auf 1,5 Em-Spaces eingestellt werden kann – falls das optisch nicht gefällt, kann mit anderen Werten experimentiert werden. Von Layoutprogrammen her bedeuten „Lead“ linker Absatzeinzug und „Runover“ hängender Einzug.

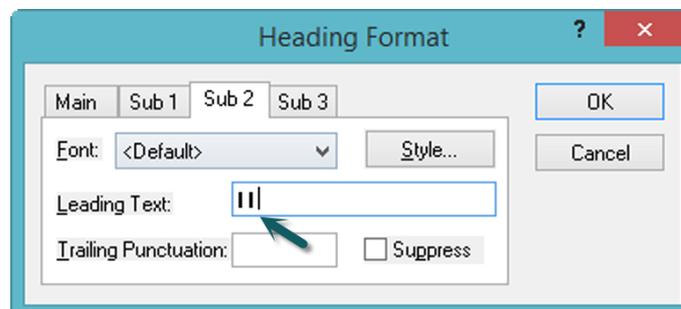
Dann bei Menü <Document – Heading Format>:



Bei „Main“ bleibt das Feld „Leading Text“ leer (im Bild ist der senkrechte Strich des blinkenden Cursors zu sehen).

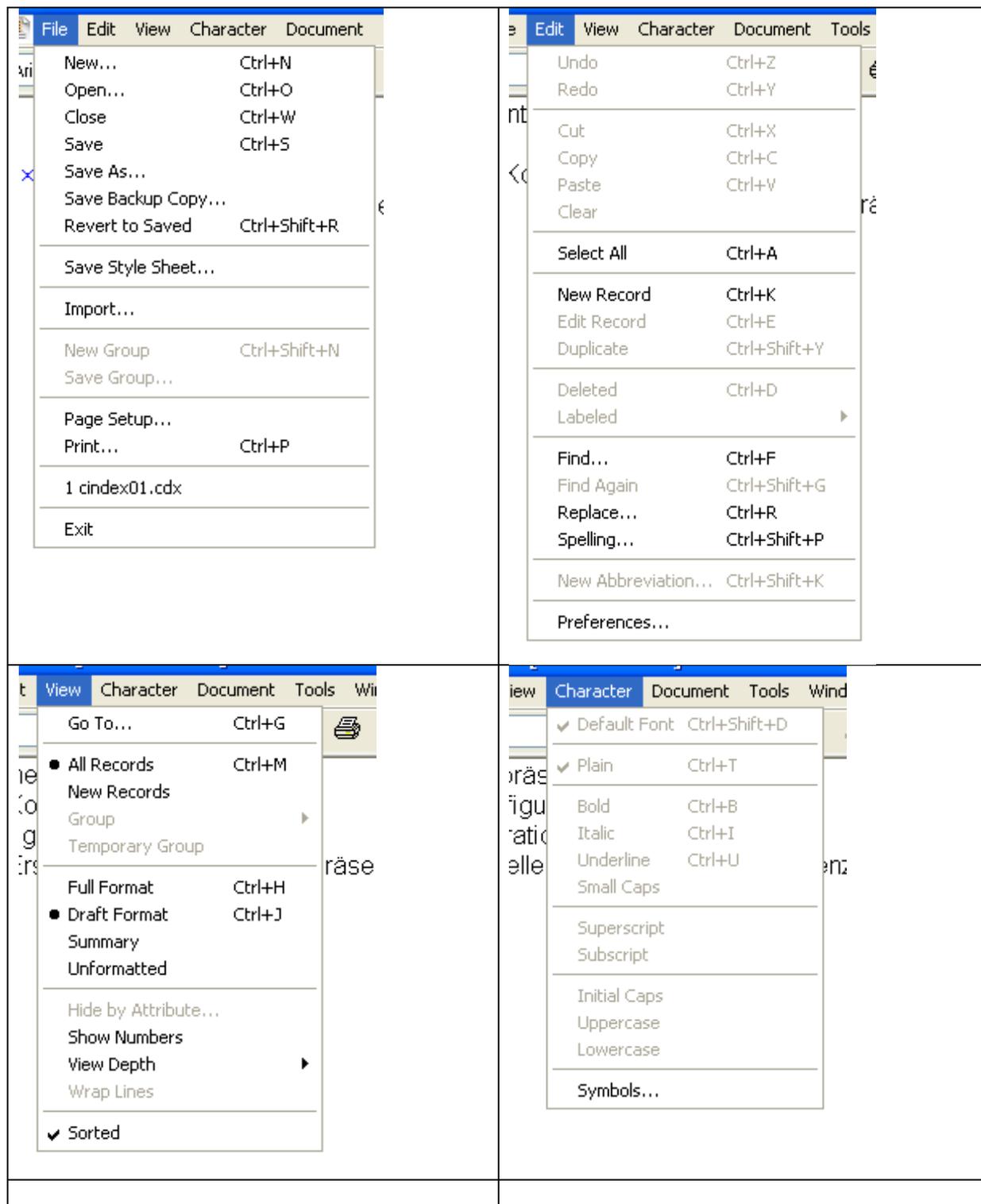


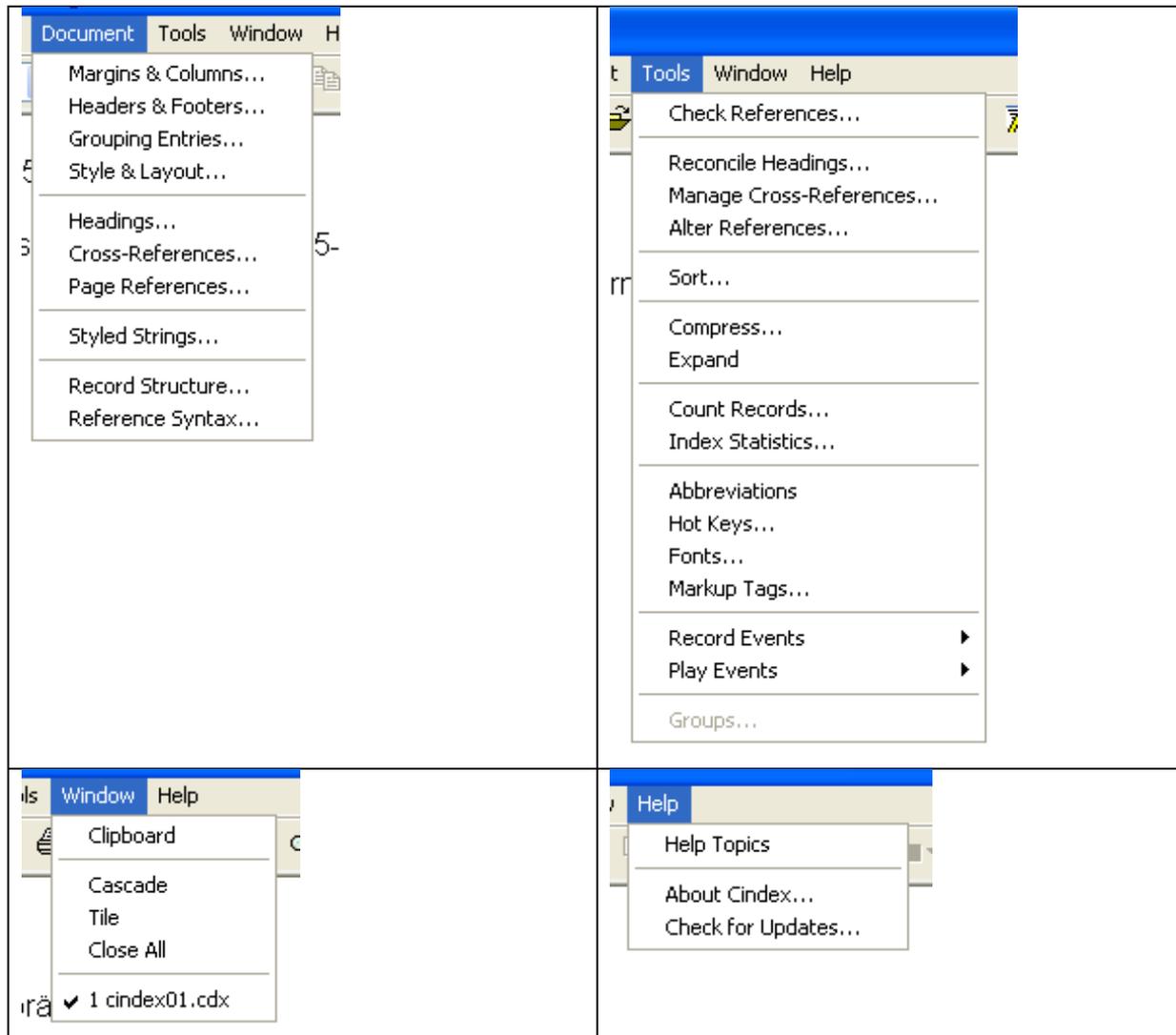
Bei „Sub 1“ wird im Feld „Leading Text“ ein Spiegelstrich (Alt-150) gefolgt von einem Blank eingegeben (im Bild wird der Spiegelstrich als dickerer senkrechter Strich angezeigt; der dünne senkrechte Strich ist wieder der blinkende Cursor).



Bei „Sub 2“ werden im Feld „Leading Text“ zwei Spiegelstriche, jeweils gefolgt von einem Blank, eingegeben.

Menüs und Shortcuts





Key(s)	Action
↓	Moves insertion point to next line [plus SHIFT to select]
↑	Moves insertion point to previous line [plus SHIFT to select]
CONTROL ↓	Moves insertion point to last line
CONTROL ↑	Moves insertion point to first line
←	Moves insertion point back one character [plus SHIFT to select]
→	Moves insertion point forward one character [plus SHIFT to select]
CONTROL ←	Moves insertion point back one word [plus SHIFT to select]
CONTROL →	Moves insertion point forward one word [plus SHIFT to select]
END	Moves insertion point to end of field (or next field if at end) [plus SHIFT to select]
HOME	Moves insertion point to start of field (or previous field if at start) [plus SHIFT to select]
TAB	Moves insertion point to start of next field
SHIFT TAB	Moves insertion point to start of previous field
CONTROL BACKSPACE	Deletes text to start of word
CONTROL DELETE	Deletes text to end of word
CONTROL SHIFT BACKSPACE	Deletes text to start of field
CONTROL SHIFT DELETE	Deletes text to end of field
CONTROL +	Exchanges heading at insertion point and the one below it (Full flip) [with SHIFT reverses the Smart Flip preference setting]
CONTROL -	Replaces heading at insertion point with the one below it (Half flip)
CONTROL N	(N is a number key). Inserts text of heading level N from the last-edited record
CONTROL 0	Inserts text of locator field from the last-edited record
CONTROL RETURN	Enters new / changed record in index, closes window
ENTER (keypad)	Enters new / changed record in index, closes window
PAGE DOWN	Enters new / changed record, moves to next
SHIFT PAGE DOWN	Enters new / changed record, leaves a copy as a new record
PAGE UP	Enters new / changed record, moves to previous
ESC	Discards changes to record, closes window
CONTROL SHIFT O	Restores record to its initial state
Mouse	To select a word, double-click it. To select a whole field, triple-click it. To extend the current selection in a unit of the size last selected, SHIFT-click.

TABLE 1. Shortcuts for managing text in the record entry window

TABLE 2. Navigation shortcuts in the main document window

Key(s)	Action
↓	Moves selection (if any) down one record or entry.
↑	Moves selection (if any) up one record or entry.
SHIFT ↓	Extends selection (if any) down one record or entry.
SHIFT ↑	Extends selection (if any) up one record or entry.
TAB	Brings selection (if any) into view.
SHIFT TAB	Selects record at top of window.
ESC	Removes highlighting from selected records.
PAGE DOWN	Moves display down one page (does not affect selection).
PAGE UP	Moves display up one page (does not affect selection).
HOME	Moves display to head of index (does not affect selection).
END	Moves display to foot of index (does not affect selection).
RETURN	Opens the selected record (or the first of multiple selected records) for editing.
Other characters	Treated as the leading text in a record (or a record number). CINDEX brings the matching record into view. The text you type appears in the status bar at the foot of the index window.